

Mit hoher Obrigkeitlicher Bewilligung

wird heute

Mittwoch, den 5ten April, 1797

aufgeführt:

Die schöne Arsene,

ein Singspiel in vier Aufzügen, aus dem Französischen von André.

In Musik gesetzt von Monsigny.

Personen:

Die Fee Aline.	"	"	"	"	Madame Stegmann.
Arsene.	"	"	"	"	Madame Lange.
Alcindor.	"	"	"	"	Herr Rau.
Arthur.	"	"	"	"	Herr Hoffmann.
Eugénie.	"	"	"	"	Demoiselle Jaimé.
Miris.	"	"	"	"	Madame Rängerhand.
Ein Kohlenbrenner.	"	"	"	"	Herr Eule.
Des Kohlenbrenners Knechte.	"	"	"	"	
Das Orakel der Gleichgültigkeit.	"	"	"	"	
Gefolge der Arsene.	"	"	"	"	
Kitter.	"	"	"	"	

Die Plätze sind bey dem Cassirer und bey dem Eingange für 6 Schilling zu haben.

Hierauf folgt:

Das seltsame Testament,

ein Lustspiel in einem Aufzuge, von dem Präsidenten von Kogebue.

Personen:

Squire Thomas Fullarton, ein Landadelmann.	"	Herr Reinhard.
Angelique, seine Gattin.	"	Madame Reinhard.
Graf Valcour, ein französischer Emigrant.	"	Herr Herzfeld.
Konrad, sein Bedienter.	"	Herr Werdh.
Master Warbifar, ein Rechtsgelehrter.	"	Herr Eule.
Ein Stallknecht.	"	Herr Adisch.

Die Handlung ist auf Fullartons Landgute, in England.

Erster Rang, 2 Mark, 4 Schilling. Zweiter Rang, 1 Mark, 12 Schilling.

Parterre, 1 Mark, 4 Schilling. Gallerie, 8 Schilling.

Logen sind nur bey dem Cassirer im Opernhofe, Donnerstags von 10 bis 1 Uhr, zu bestellen. Jedes Billet ist nur für den Tag gültig, an dem es geloset wird. Nur die Bediente, die ihre Herrschaften begleiten, haben freyen Eintritt. Der Bedienung wegen kann Niemand, weder bey den Proben noch unter der Vorstellung, aufs Theatre gelassen werden.

Der Anfang ist um 6 Uhr.